

01.06.2017 - 15:13 Uhr

Collien Ulmen-Fernandes übernimmt die Schirmherrschaft des HISTORY-AWARD 2017

München (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/pm/55632/3650366> -
- Zum elften HISTORY-AWARD setzen sich 242 Schüler aus Deutschland und Österreich filmisch mit dem Thema "Gleichberechtigung - Wie gleich ist gleich?" auseinander.
- Die Gewinner des Video-Wettbewerbs werden durch die Stimmen einer hochkarätig besetzten Jury sowie durch das Ergebnis eines Online-Votings ermittelt.
- Preisverleihung am 20. Juni 2017 im Ehrensaal des Deutschen

Museums in München, moderiert von Nina Eichinger, in Anwesenheit von Schirmherrin Collien Ulmen-Fernandes und Jury-Mitglied Wigald Boning

Die Moderatorin, Schauspielerin und Autorin Collien Ulmen-Fernandes übernimmt die Schirmherrschaft des Schülerwettbewerbs HISTORY-AWARD 2017. Insgesamt 242 Schüler aus Deutschland und Österreich nehmen in diesem Jahr mit einem filmischen Beitrag zum Thema "Gleichberechtigung - Wie gleich ist gleich?" am elften HISTORY-AWARD teil. Am 20. Juni wird Collien Ulmen-Fernandes in München den Gewinner im Rahmen einer von Nina Eichinger moderierten feierlichen Veranstaltung im Ehrensaal des Deutschen Museums auszeichnen. Die Abstimmung über den Sieger erfolgt über ein Online-Voting und die Stimmen der prominent besetzten Jury. Noch bis morgen, Freitag, 2. Juni, können User auf www.history-award.de die eingereichten Beiträge bewerten und haben die Chance, eine hochwertige digitale Spiegelreflexkamera und eine GoPro Hero 5 zu gewinnen.

Collien Ulmen-Fernandes, Tochter eines Ungars und einer Deutschen ungarischer Abstammung, hat in mehr als 40 TV-Filmen und -Serien mitgewirkt. Unter anderem spielte sie im Hauptcast der Grimmepreis-nominierten Prime-Time-Serie "Dr. Molly & Karl" sowie in zahlreichen weiteren TV-Produktionen wie "Lutter", "Der Staatsanwalt", "Soko München" und "Kings of Comedy". Bekannt wurde Collien Ulmen-Fernandes durch die Moderation der Sendung "Bravo TV", die sie von 2001 bis 2002 präsentierte, sowie zahlreicher weiterer Formate und Veranstaltungen wie der COMET-Verleihung und von "The Dome". 2014 erschien ihr Buch "Ich bin dann mal Mama". Ihre Kindersendung "Cartoon Network Spurensuche" wurde 2015 für einen Grimme-Preis nominiert. Mit ihrem Ehemann Christian Ulmen spielte Collien Ulmen-Fernandes, die die Frankfurter Allgemeine Zeitung als "Gallionsfigur der Young Generation" bezeichnete, 2016 in der Serie "Mann/Frau". 2017 gehörte Collien Ulmen-Fernandes zum Hauptcast der Comedyserie "jerks".

Collien Ulmen-Fernandes: "Gleichberechtigung ist ein Thema, das zahlreiche Bereiche unseres Lebens betrifft und nach wie vor auf der ganzen Welt hochaktuell ist. Ob im Beruf, in der Familie oder Flüchtlingsfrage - ich habe Zweifel, dass wir bereits in einer gleichberechtigten Gesellschaft angekommen sind. Umso wichtiger finde ich, dass sich der HISTORY-AWARD diesem Thema widmet. Ich freue mich sehr auf die kreativen Beiträge und auf die Begegnungen mit den Schülerinnen und Schülern bei der Preisverleihung in München".

Der HISTORY-AWARD wird alle zwei Jahre unter einem jeweils anderen Motto ausgeschrieben. Schüler aller Altersstufen und Schularten sind dazu eingeladen, sich mit dem vorgegebenen Thema in unterschiedlichster Art und Weise auseinanderzusetzen. Wichtig ist eine erkennbar innovative, kreative und/oder analytische Herangehensweise an einen Aspekt, der mit dem Award-Thema in Zusammenhang steht. Das gewählte Thema soll daraufhin filmisch umgesetzt werden. Zu gewinnen gibt es vor allem öffentliche Aufmerksamkeit für das Engagement der Schüler. Der HISTORY-AWARD in Form des Senderlogos wird an die Erstplatzierten überreicht, die ebenso wie die Schülergruppen auf den Plätzen zwei und drei zusätzlich ein von Vodafone gestiftetes Preisgeld erhalten.

Der TV-Sender HISTORY veranstaltet den HISTORY-AWARD nunmehr zum elften Mal. Der Wettbewerb findet 2017 in Partnerschaft mit dem Geschichtsmagazin P.M. HISTORY und dem interaktiven Jugendmagazin web and school statt. Er wird unterstützt von Vodafone und DOK.education und vom Verband der Geschichtslehrer Deutschlands e.V. (VGD) empfohlen.

Die Jury des Wettbewerbs setzt sich in diesem Jahr zusammen aus Dr. Christian Hartmann (Institut für Zeitgeschichte), Prof. Dr. Wolfgang M. Heckl (Deutsches Museum München), Helmut Markwort (Focus), Niko Lamprecht (VGD), Jens Schröder (P.M. HISTORY), dem Autor und Dokumentarfilmer Robert Hültner und dem Historiker und Autor Dr. Sascha Priester. Neuzugänge in der Jury sind Wigald Boning und Maya Reichert. Musiker, Autor und Komiker Boning, der im vergangenen Jahr für die viel beachtete Doku-Reihe "Wigald & Fritz - Die Geschichtsjäger" des TV-Senders HISTORY vor der Kamera stand, ist ein bekennender Geschichtsfan. Maya Reichert ist Leiterin DOK.education, des Kinder- und Jugendprogramms des DOK.fest München. An der

Hochschule für Fernsehen und Film (HFF) München bekleidete Maya Reichert in den letzten vier Jahren das Amt der Frauenbeauftragten in allen hochschulpolitischen Gremien.

Zu prominenten Schirmherren des HISTORY-AWARD der vergangenen Jahre gehörten vor Collien Ulmen-Fernandes bereits der ehemalige Außenminister Hans-Dietrich Genscher, die ehemalige Vorsitzende des Zentralrats der Juden Charlotte Knobloch, die Schwester des US-Präsidenten Dr. Auma Obama, der Bestsellerautor Wladimir Kaminer, die Schauspielerinnen Cosma Shiva und ihre Mutter Eva-Maria Hagen, die Popband Klee und der Regisseur Marcus H. Rosenmüller.

Weitere Informationen zu HISTORY Deutschland sind unter www.history.de und unter www.facebook.com/history zu finden. Alle Beiträge zum HISTORY-AWARD finden Sie unter www.history-award.de.

Kontakt:

A+E NETWORKS GERMANY / The History Channel (Germany) GmbH & Co. KG

Nicolas Finke
Head of Press & PR
Tel.: 089/38199-731
E-Mail: nicolas.finke@aenetworks.de
history.de

Sebastian Wilhelmi
Director Marketing & Communications
Tel.: 089/38199-730
E-Mail: sebastian.wilhelmi@aenetworks.de
history.de

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017736/100803210> abgerufen werden.